

Schulung:

Luftleitungssysteme in Lufttechnischen Anlagen – Anforderungen an die Energieeffizienz und Hygiene

Sehr geehrte Damen und Herren,

an die Planung, Erstellung und den Betrieb von Lufttechnischen Anlagen (LT-Anlagen) werden neben der Verfügbarkeit drei weitere wesentliche Anforderungen gestellt. Diese sind Energieeffizienz, Luftqualität und Lufthygiene. Sie stehen bei der Entscheidung über die Investitions- und Betriebskosten häufig im Wettbewerb zueinander. Es gilt dabei zu beachten, dass es insbesondere für die Luftundichtheit von Systemen neben den Empfehlungen in den technischen Regelwerken wie DIN-Normen oder VDI-Richtlinien auch rechtsverbindliche Anforderungen in den gesetzlichen Regelwerken wie Energieeinsparungsgesetz (EnEG) oder Energieeinsparverordnung (EnEV) gibt.

Um die Luftundichtheit von Systemen in Lufttechnischen Anlagen feststellen und beurteilen zu können, wie das für die Luftverteilung (Luftleitungssystem) oder das für die Luftbehandlung und -förderung (Raumlufttechnisches System), werden in der Schulung die geltenden Regelwerke vorgestellt und ihre Rechtsverbindlichkeit erläutert. Mit einer Einführung in die Grundlagen der Strömungsmechanik wird der Zusammenhang zwischen den physikalischen Größen Strömungsgeschwindigkeit, Luftvolumen- und Luftmassenstrom sowie Betriebsdruck im Hinblick auf den Leckageluftvolumenstrom aufgezeigt.

Weiterhin werden das Verfahren zur Ermittlung und Feststellung des Leckageluftvolumenstromes in den Phasen Planung, Abnahme und Betrieb vermittelt und die Anwendung an einer Teilklimaanlage (TKL-Anlage) demonstriert. Anhand von Prüfergebnissen wird das Optimierungspotenzial für Energieeffizienz und Hygiene diskutiert.

Mit freundlichen Grüßen

Winfried Hackl

Geschäftsführer des DFLW e. V.

Zielgruppen

- Planer und Sachverständige mit Schwerpunkt Lüftungs- und Klimatechnik
- Errichter von Lüftungs- und Klimaanlage
- Verantwortliche für den Betrieb und die Instandhaltung von Lüftungs- und Klimaanlage
- Verantwortliche für das Energiemanagement
- Energieberater für Nichtwohngebäude

Referent

Wolf Rienhardt (Dipl.-Ing. (FH)), Energiesystemtechnik, Wettenberg

Veranstaltungsorte

Kompetenzzentrum domatec GmbH

Mühlbauerstraße 6
84453 Mühlendorf am Inn
Tel. (08631) 1676-0
<http://www.domatec.info>

Technische Hochschule Mittelhessen (THM)

Institut für Gebäudesystemtechnik und regenerative Energien (IGE)
Gebäude B20
Ludwigsplatz 13
35390 Gießen
Tel. (0641) 309-2152
<http://www.thm.de>

Veranstaltungstermine

Alle aktuellen Termine finden Sie auf den Websites des DFLW e. V. und der domatec GmbH:

<http://www.dflw.info> > Schulungsangebot > Schulungstermine > Termine Luftleitungssysteme in Lufttechnischen Anlagen und Anforderungen an die Energieeffizienz und Hygiene

<http://www.domatec.info> > Weiterbildung > Luftleitungssysteme

Inhalte der Schulung

Luftleitungssysteme in Lufttechnischen Anlagen

3

Beginn 9:00 Uhr

Empfehlungen und Anforderungen in technischen und gesetzlichen Regelwerken für hygienische und energieeffiziente Planung, Erstellung und Betrieb von Luftleitungen in der Lüftungstechnik

Die physikalischen Größen Strömungsgeschwindigkeit, Luftvolumen- und Luftmassenstrom sowie Betriebsdruck und ihre Relevanz für den Leckageluftvolumenstrom

Verfahren zur Ermittlung und Feststellung des Leckageluftvolumenstromes in den Phasen Planung, Abnahme und Betrieb

Demonstration des Verfahrens der Prüfung eines Luftleitungsstranges in der Abnahme- bzw. der Betriebsphase auf Undichtheit

Energetisches Optimierungspotenzial bei Leckagen in Luftleitungssystemen

Zusammenfassung des Schultages

Ende 17:30 Uhr



Modalität zur Schulung

Luftleitungssysteme in Lufttechnischen Anlagen

4

Schulungsgebühr

für die eintägige Schulung **485,- EUR** zuzüglich MwSt.

In der Schulungsgebühr sind folgende Leistungen enthalten:

- die Vorträge und die gesetzlichen Regelwerke als Download im Anschluss an die Schulung
- eine Teilnahmebestätigung vom Deutschen Fachverband für Luft- und Wasserhygiene (DFLW) e. V.
- Tagesverpflegung am Schulungstag

Die Teilnehmerzahl für die Schulung ist auf **maximal 25 Personen** begrenzt.

Kontakt für Ihre persönlichen Fragen:



Anna Hackl
Assistenz Vorstand/ Geschäftsführung
Deutscher Fachverband für Luft- und Wasserhygiene e. V.
Marburger Straße 3
10789 Berlin
Tel. (06058) 8672
Fax (06058) 1521
E-Mail anna.hackl@dflw.info

Die Inhalte dieses Schreibens sprechen Frauen und Männer gleichermaßen an. Zur besseren Lesbarkeit wird nur die männliche Sprachform (z. B. Ingenieur, Teilnehmer etc.) verwendet.